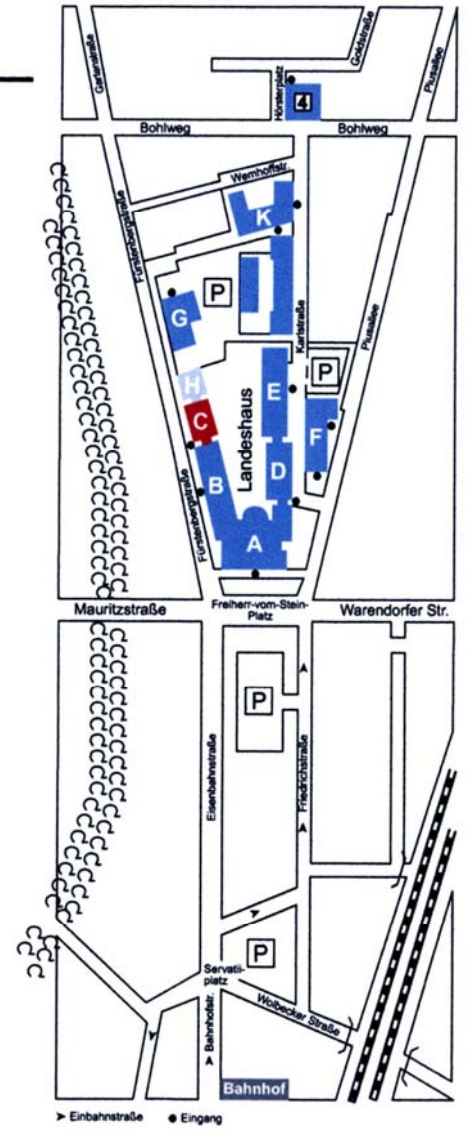
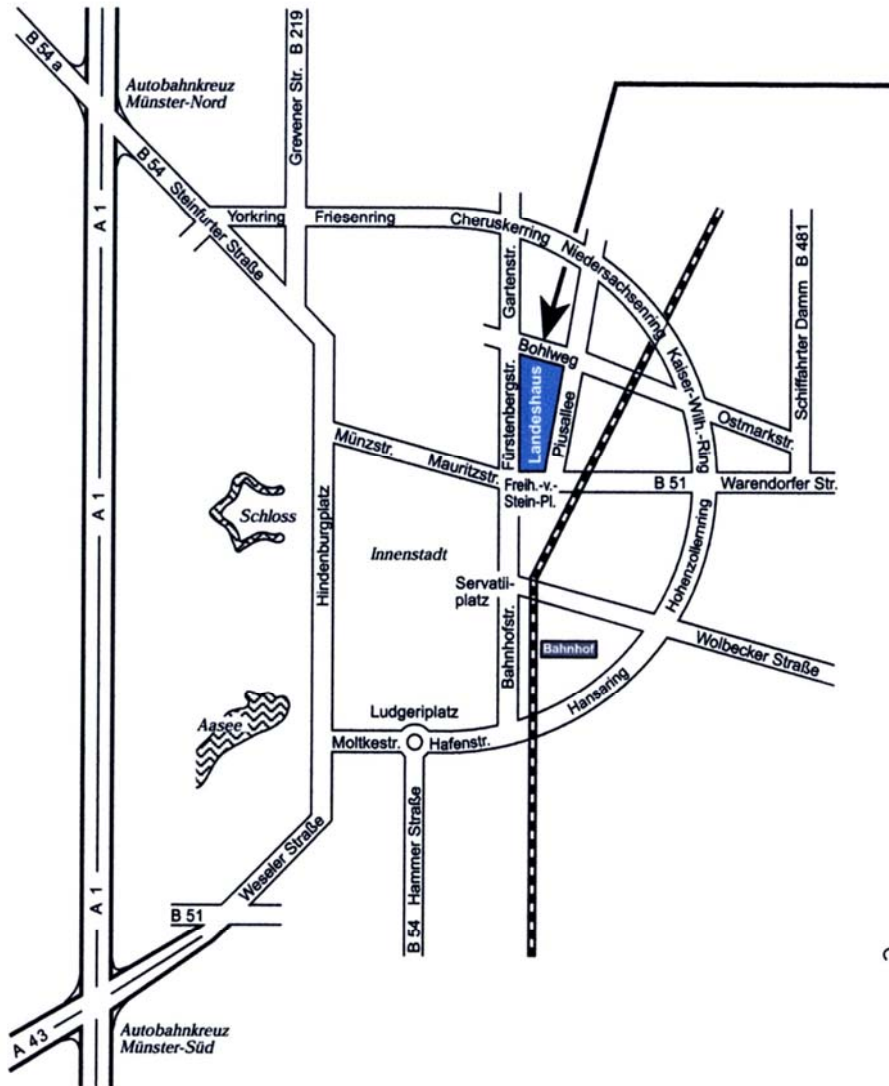


# Wald

Eine Medienauswahl





## Impressum

Herausgeber:

Landschaftsverband Westfalen-Lippe  
 LWL-Medienzentrum für Westfalen  
 Fürstenbergstraße 14  
 48147 Münster

Zusammenstellung und Redaktion: Angela Schöppner-Höper

Stand: Juli 2011

Alle Rechte vorbehalten

© 2011 Landschaftsverband Westfalen-Lippe

Sehr geehrte Damen und Herren,

Sie suchen für den Unterricht, für Projektwochen oder Aktionstage Materialien über den **Wald**? Eine Auswahl an Kinder- oder Jugendsachbüchern und -romanen haben Sie bereits mit dieser Thementasche der Stadtbücherei erhalten. Vielleicht enthält die Tasche auch CD's und andere Medien.

Möchten Sie auf eine weitergehende Auswahl an audiovisuellen Medien zurück greifen, dann kann Ihnen der **Medienservice für Münster** im LWL-Medienzentrum für Westfalen sicherlich weiterhelfen.

Der Medienservice für Münster mit Sitz im LWL-Medienzentrum für Westfalen hält ein umfassendes Angebot an Videokassetten, DVDs, Online-Medien u.a. zu (fast) allen Themenbereichen, Schulfächern und Schulstufen bereit. Was wir Ihnen zum Thema **Wald** anbieten können, haben wir in dieser Liste zusammengestellt.

Berechtigt zur Ausleihe sind Multiplikatoren in der schulischen und außerschulischen Bildungsarbeit. An Privatpersonen darf nicht verliehen werden. Die als „Medienmodul“ und „Online-Medium“ gekennzeichneten Medien sind sog. **EDMOND-Medien**, die über unseren Server zum Herunterladen bereit gestellt werden. Dazu ist allerdings eine persönliche Zugangsberechtigung nötig, die vorerst nur Schulen ausgestellt werden kann.

Die übrigen Medien können Sie im LWL-Medienzentrum für Westfalen, Fürstenbergstraße 14, ausleihen. Die Leihfrist beträgt in der Regel 1 Woche. Verlängerungen sind auch telefonisch möglich.

Medienlisten sind immer nur im Moment ihrer Zusammenstellung aktuell. Durch den Kauf neuer Produktionen wird das Angebot ständig erweitert. Nutzen Sie deshalb die Möglichkeit der gezielten Recherche am Kundenterminal oder im Online-Medienkatalog des LWL-Medienzentrums für Westfalen. Unter [www.lwl-medienzentrum.de](http://www.lwl-medienzentrum.de) können Sie recherchieren und per E-Mail bestellen. Dort finden Sie auch Details der Ausleihbedingungen und Antragsformulare für den EDMOND-Zugang.

Für weitere Informationen und Beratung stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

Das Team des LWL-Medienzentrums für Westfalen  
Fürstenbergstr. 14, 48147 Münster  
Telefon: (0251) 591 – 3911    Telefax: (0251) 591 – 3982  
E-Mail: [medienverleih@lwl.org](mailto:medienverleih@lwl.org)  
[www.lwl-medienzentrum.de](http://www.lwl-medienzentrum.de)

#### **Öffnungszeiten des Medienverleihs**

Mo – Do 8.30 – 17.00 Uhr und Fr 8.30 – 16.00 Uhr

## **Albert sagt...Natur - aber nur!**

### **• Ein Baum ist mehr als nur ein Baum**

Mediennr.: 42 52042  
 Format: Video/VHS, 25 Min farbig  
 Prod.land/-jahr: Bundesrepublik Deutschland 1995  
 Regie: Phil Kimmelman  
 FSK/USK: Freigegeben ohne Altersbeschränkung

Über die Funktion und den Wert eines Baumes für die Umwelt und den Menschen: Albert weiß, daß ein Baum mehr ist als bloß ein Holzlieferant. Deshalb erklärt er, wieso Bäume unentbehrlich sind als Wasserspeicher, Lebensraum für Tiere, Klimaregler und Erholungsort. (Zeichentrickfilm nach dem gleichnamigen Buch von Frederic Vester)  
 (Beiheft)

### **Albert sagt: Ein Baum ist mehr als ein Baum**

Mediennr.: 46 40074  
 Format: DVD, 25 Min farbig  
 Prod.land/-jahr: Bundesrepublik Deutschland 1992  
 Regie: Phil Kimmelman  
 FSK/USK: Freigegeben ohne Altersbeschränkung

Zeichentrickfilm über die Funktion und den Wert eines Baumes für die Umwelt und den Menschen. Der Rabe Albert weiß, daß ein Baum mehr ist als bloß ein Holzlieferant. Deshalb erklärt er, wieso Bäume unentbehrlich sind als Wasserspeicher, Lebensraum für Tiere, Klimaregler und Erholungsort. (Nach dem gleichnamigen Buch von Frederic Vester)

#### **Extras:**

Kapitelanwahl mit Extras (Schaubilder, Tabellen, Toneinspielungen), Ablauf-Programmierung, Fragen und Antworten zum Film, Arbeitsblätter  
 (Beiheft)

## **Alles aus Holz**

Mediennr.: 46 40626  
 Format: DVD, 12 Min farbig  
 Prod.land/-jahr: Bundesrepublik Deutschland 2004  
 FSK/USK: LEHR-Programm

Bäume können über 100 Jahre alt werden. Ihr Alter ist an einem Stück aus dem Baumstamm selbst nachzuzählen. Doch irgendwann werden sie gefällt, ins Sägewerk abtransportiert und zu Brettern oder Balken verarbeitet, aus denen z.B. Schränke, Türen, Treppen - und auch ein Cembalo - gemacht werden kann. Der Wald ist also Holzlieferant, zudem Energielieferant und ein wichtiger Lebensraum für Mensch und Tier, der einer besonderen Pflege bedarf.

#### **Extras:**

Kapitelanwahl, Stichwortanwahl, Bildergalerie

## **Alles aus Holz**

Mediennr.: 55 50106  
 Format: Online-Medium, 12 Min farbig  
 Prod.land/-jahr: Bundesrepublik Deutschland 2004

FSK/USK: LEHR-Programm

Bäume können über 100 Jahre alt werden. Ihr Alter ist an einem Stück aus dem Baumstamm selbst nachzuzählen. Doch irgendwann werden sie gefällt, ins Sägewerk abtransportiert und zu Brettern oder Balken verarbeitet, aus denen Schränke, Türen, Treppen - und auch ein Cembalo - gemacht werden kann. Der Wald ist also Holzlieferant, zudem Energielieferant und ein wichtiger Lebensraum für Mensch und Tier, der einer besonderen Pflege bedarf.

Neben mehreren Kurzclips zu verschiedenen "Stichworten" wie 'Der Wald ist eine Familie', 'Bearbeitung von Holz', 'Holz ist Energie' etc. ist zudem der Film in folg. Sequenzen gegliedert, die ebenfalls einzeln abrufbar sind:

1. Holz kommt aus dem Wald (2:25 min)
2. Bäume werden zu Brettern und Balken (2:14 min)
3. Was man aus Holz alles machen kann (1:55 min)
4. Holz gibt Wärme und Energie (1:24 min)
5. Der Wald ist unser Freund (2:14 min)

### **Lebensgemeinschaft Wald**

- **Funktionen des Waldes**
- **Nahrungsbeziehungen und Stoffkreisläufe**
- **Pflanzen und Tiere im Wald**

#### **▪ Funktionen des Waldes**

Mediennr.: 49 83323  
 Format: Online-Video, 15 Min farbig  
 Prod.land/-jahr: Bundesrepublik Deutschland 2010

Der Wald ist mehr als nur die Summe seiner Bäume. Waldluft gilt als frisch und sauber. Der Wald bietet Ruhe und Erholung und schützt vor Lawinen. Behandelt werden die Themen: Der Wald als Wirtschaftsfaktor; Der Wald als Erholungsraum; Der Wald als Klimaanlage; Der Wald als Lawinenschutz.

#### **▪ Nahrungsbeziehungen und Stoffkreisläufe**

Mediennr.: 49 83509  
 Format: Online-Video, 15 Min farbig  
 Prod.land/-jahr: Bundesrepublik Deutschland 2010

Ökosystem Wald: Mithilfe des Blattgrüns nutzen alle grünen Pflanzen im Wald die Energie der Sonne und betreiben Photosynthese. Dabei stellen sie Traubenzucker und Sauerstoff her. Die Menschen wie auch die Tiere brauchen den Sauerstoff zum Atmen. Mithilfe des Sauerstoffs werden die Nährstoffe in den Körperzellen verbrannt.

Viele Nahrungsketten im Wald überschneiden sich, es herrscht ein biologisches Gleichgewicht. Die benötigte Energie stammt ausschließlich von der Sonne. Einen Teil dieser Energie verwerten die Pflanzen bei ihrer Photosynthese. Die Bäume sind also die Produzenten von Biomasse. Und diese wird weitergegeben. Sie dient den Pflanzenfressern als Nahrung.

Diese Primärkonsumenten nehmen mit dem Pflanzenmaterial auch die darin gespeicherte Energie auf. Sie wiederum werden von den Fleischfressern, den Sekundärkonsumenten, gefressen. Und diese wiederum von einem Tertiärkonsumenten. Doch die Nahrungskette ist nicht zu Ende. Abgestorbene Tiere und Pflanzen dienen den Destruenten als Nahrung.

Dem Waldbesucher fallen meist nur die Schirme der Pilze auf. Manche Pilze findet man am Fuß bestimmter Bäume. Mit ihnen sind sie durch eine Lebensgemeinschaft verbunden. Denn

diese Pilze schicken ihre Fäden zu den haarfeinen Baumwurzeln und dringen ins Innere ein. Dort zwängen sich die Pilzfäden zwischen den einzelnen Wurzelzellen hindurch - ein Stoffaustausch beginnt. Der Pilz zieht Zucker aus den Wurzelzellen und liefert im Gegenzug Wasser und Mineralstoffe.

#### • Pflanzen und Tiere im Wald

Mediennr.: 49 83507  
 Format: Online-Video, 15 Min farbig  
 Prod.land/-jahr: Bundesrepublik Deutschland 2010

Die Schüler einer 8. Mittelschulklasse besuchen das Walderlebniszentrum in Erlangen-Tennenlohe. Von den Förstern erfahren sie, woran man die heimischen Bäume sicher erkennen kann. Aus Blättern, einem Stück Borke und den Früchten erstellen sie Baumsteckbriefe. In Arbeitsgruppen bestimmen sie die Sträucher am Waldrand und untersuchen den Waldboden.

#### Der Lebenszyklus von Bäumen

*Ökologie des Waldes*

Mediennr.: 42 54876  
 Format: Video/VHS, 20 Min farbig  
 Prod.land/-jahr: Bundesrepublik Deutschland 1999

Bäume spielen im Gefüge der Natur eine besondere Rolle. Sie produzieren den für Lebewesen wichtigen Sauerstoff, beeinflussen das Klima und liefern uns wertvolle Brenn- und Rohstoffe. Verschiedenen Tierarten dienen sie als Wohnraum und als Nahrungslieferant und dem Menschen als Stätte der Erholung.

Der Film zeigt den Lebenszyklus eines Baumes vom keimenden Samenkorn bis hin zur Zersetzung des abgestorbenen Baumes durch Pilze, Insekten und Mikroorganismen, durch die der Kreislauf der Natur wieder geschlossen wird. Ausgehend von den Jahresringen wird das Wachstum eines Baumes im Wechsel der Jahreszeiten beschrieben. Daneben werden die Vorgänge bei der Transpiration und ihre Bedeutung für unser Klima erläutert.

(Begleitkarte)

#### Löwenzahn 3

Mediennr.: 66 40329  
 Format: CD-ROM  
 Prod.land/-jahr: Bundesrepublik Deutschland 1999  
 Systemvoraussetzungen: IBM-kompatibler PC: Prozessor Pentium; Windows 3.1x, Windows 95, Windows 98; 16 MB RAM; Bildschirmauflösung 800 x 600 mit 256 Farben; Soundkarte; 4fach CD-ROM Laufwerk  
 Macintosh: Power Mac; System 7.5; 16 MB RAM; Bildschirmauflösung 800 x 600 mit 256 Farben; 4fach CD-ROM Laufwerk

Was klebt an einem Magnet? Wie wird aus einem Nagel ein Magnet? Wer lebt und arbeitet in einer Burg? Wie ist die Uhr aufgebaut? Was fressen Igel und worin unterscheiden sich Hasen und Kaninchen?

Bei Peter Lustig dreht sich diesmal alles um "Zeit und Uhren, Magnetismus, Puppentheater, Ritter und Burgen sowie um Wald, Pilze, Ameisen, Igel, Hasen und Kaninchen."

Er stellt eine Menge Fragen - bspw. zum Wald und zum Igel, zeigt, wie man eine Sonnenuhr bastelt, Papier schöpft oder einen Kompass baut und erklärt sein Themenklavier. Es steht auf der Dachterrasse seines Bauwagens, ist nichts anderes als eine Tastatur, auf der man Musik aus Geräuschen komponieren kann.

(Arbeitsmaterial, Begleitkarte)

### **Der Mann, der Bäume pflanzte**

Mediennr.: 42 52439  
 Format: Video/VHS, 30 Min farbig  
 Prod.land/-jahr: Kanada 1987  
 Regie: Frédéric Back  
 FSK/USK: Freigegeben ohne Altersbeschränkung

Der Schäfer Elzéard Bouffier, der Frau und Sohn verloren hatte, zog sich in die Einsamkeit zurück. Das Land um ihn herum war verdorrt und die Dörfer von den Menschen verlassen. Seinen Gleichmut und seine Kraft fand er wieder bei dem Gedanken, Bäume zu pflanzen und damit wieder die Menschen zurückzuholen.

So pflanzte er tausende und abertausende Bäume, zuerst Eichen, dann Buchen, später Ahornbäume. Jahre und Jahrzehnte vergingen und aus den kleinen Pflanzen wurden mächtige Wälder. Das Wasser kam zurück und mit ihm Menschen und Tiere.

(Zeichentrickfilm nach einer Erzählung von Jean Giono)  
 (Begleitkarte)

### **Medienkoffer Wald für das 3. und 4. Schuljahr**

Mediennr.: 50 44268  
 Format: Medienpaket, 45 Min farbig  
 Prod.land/-jahr: Bundesrepublik Deutschland 1998

Weil Kinder gern wissen möchte, wie eine Buche entsteht und wie Buchecker und Buchenholz zusammenhängen, gehen sie zum Revierförster und fragen ihn. Er aber antwortet ihnen nicht gleich, sondern schlägt vor, dass sie zusammen in den Wald gehen. Und so machen sie sich in den nächsten Wochen und Monaten häufig gemeinsam auf den Weg. Der Förster zeigt den Kindern den Herbstwald, Spuren der Waldtiere im Schnee, den Frühlingwald mit den verschiedenen Frühblüher am Waldboden, Buchenkeimlinge, die Fließgewässer im Wald und vieles mehr. Auch erklärt er ihnen die Leistung des Waldes für den Menschen.

Das Medienpaket besteht aus dem Videofilm "Mit dem Förster durch das Waldjahr", einem Begleitheft zum Film, einem Arbeitsheft mit Arbeitsblättern für den Waldunterricht als Kopiervorlagen, 6 Spielfiguren "Dachs" aus Buchenholz, einer Faltschachtel mit Bucheckern und verschiedenen Waldinformationsschriften.

### **Milli-Methas Naturkundespiel - Die Abenteuerreise in den Baum**

Mediennr.: 66 40555  
 Format: CD-ROM  
 Sprache(n): Deutsch, Englisch, Französisch  
 Prod.land/-jahr: Bundesrepublik Deutschland 1999  
 Systemvoraussetzungen: IBM-kompatibler PC: Prozessor 486; Windows 3.1x, Windows 95, Windows 98, Windows NT 4.0; 8 MB RAM; Super-VGA-Grafikkarte mit 256 Farben; Soundkarte; 2fach CD-ROM Laufwerk

Macintosh: Mac; System 7.1; 8 MB RAM; 2fach CD-ROM Laufwerk  
 Nutzungsrechte: Bildstellen-Einzellizenz zur Erprobung in der Bildstelle, zuhause und in der Schule an einem Rechner

Weil er unbedingt einen gepflegten englischen Rasen haben möchte, soll die schöne große Eiche gefällt werden. Doch Dagobert Depp, der Waldbesitzer, hat die Rechnung ohne Milli-Metha gemacht. Denn die kleine Naturliebhaberin mag die Bäume sehr und trifft deshalb mit Dagobert eine Abmachung. Wenn sie ihm 10 Fotos vorlegen kann, die beweisen, dass in dem Baum Leben steckt, bleibt die Eiche verschont. Gesagt, getan: Milli-Metha steigt in ihren kleinen Hubschrauber, fliegt in den Baum und erkundet alles - von der Wurzel bis zur Baumkrone. Sie trifft Karl den Star, Berti Beat den Specht, Graf von Greifenstein den Habicht und viele andere Baumbewohner. Sie alle erzählen von ihrem Reich, wovon sie leben oder was sie den Tag über machen. Milli-Metha lernt auch Ludwig den Regenwurm kennen, der ihr sein Wasserversorgungssystem für die Wurzeln zeigt, sowie Knolle, die in einer Wurzel arbeitet. Und Sonja Lux, das Blatt, führt in die Geheimnisse der Photosynthese ein. (Begleitkarte)

### **Mittendrin - in unserer Welt mit Peter Lustig**

#### **• Holz**

Mediennr.: 42 31164  
 Format: Video/VHS, 30 Min farbig  
 Prod.land/-jahr: Bundesrepublik Deutschland 1995/1996  
 FSK/USK: Freigegeben ohne Altersbeschränkung

Peter braucht einen neuen Schreibtisch. Aber nicht aus Fichte oder Kiefer soll er sein, sondern aus Edelholz! Und dieses besondere Holz wächst im tropischen Regenwald, der sich als grüner Gürtel um unsere Erde spannt - bis tausend Kilometer nörd- und südlich des Äquators. Tropenholz ist trotz der Transportkosten preiswert. Der Grund: Man schlägt es nur aus dem Wald heraus und forstet nicht auf. Menschen und Tiere, die im und vom Wald leben, sind durch den Holz-Raubbau in ihrer Existenz bedroht. Es wird höchste Zeit, auf Tropenholz zu verzichten.

### **Oscar und die Geheimnisse des Waldes**

Mediennr.: 66 40125  
 Format: CD-ROM  
 Sprache(n): Deutsch, Englisch  
 Prod.land/-jahr: Bundesrepublik Deutschland 1997  
 Systemvoraussetzungen: IBM-kompatibler PC: Prozessor 486; Windows 3.1x, Windows 95, Windows 98, Windows 2000, Windows NT 4.0; 8 MB RAM; Super-VGA-Grafikkarte mit 256 Farben; Soundkarte; 2fach CD-ROM Laufwerk  
 Macintosh: System 7.; 8 MB RAM; 2fach CD-ROM Laufwerk  
 Nutzungsrechte: Bildstellen-Einzellizenz zur Erprobung in der Bildstelle, zuhause und an einem Rechner in der Schule

Oscar landet mit seinem Jahreszeitenballon in einem Wald, wo Spechte, Dachse, Ameisen, Mäuse, Schnecken und Fledermäuse leben. Sie alle erzählen ihm, was sie zu welcher Jahreszeit gern essen, wo sie schlafen, wie sie ihre Jungen aufziehen oder welche Spuren sie im Schnee hinterlassen. Neben den zwölf Spielen (Käfer-Labyrinth, Pick die Assel) sind auch noch einige Rätsel zu lösen. So muss entschieden werden, welche Tiere am Tag und

welche in der Nacht schlafen, welche Tiere was fressen, welches Blatt zu welchem Baum gehört, welcher Baum welche Frucht trägt oder welche Fußspur zu welchem Tier gehört.  
(Beiheft, Begleitkarte)

## **Pusteblume**

### **• Peter auf Spurensuche**

*Vom Leben im Wald*

Mediennr.: 42 01171  
Format: Video/VHS, 30 Min farbig

Peter verfolgt die Spuren der Tiere im Wald. Er beobachtet das Eichhörnchen, die Haselmaus und den Specht bei der Futtersuche. Er erfährt, warum kleine Bäumchen durch Maschenzäune geschützt werden müssen, welche Bedeutung der Wald als Feuchtigkeitsspeicher hat, wie Ameisen leben, wie sie ihre Brut versorgen und sich gegenseitig helfen. Außerdem entdeckt Peter Waldbesucher, die große Mengen Müll hinterlassen, und andere, die umweltbewußt für Sauberkeit im Wald sorgen. Wie man eine Blättersammlung anlegt, verrät er zum Schluß.

(Begleitkarte)

## **Der Stoffkreislauf im Wald**

Mediennr.: 42 52167  
Format: Video/VHS, 19 Min farbig  
Prod.land/-jahr: Bundesrepublik Deutschland 1996

Ausgehend vom Laubfall der Bäume wird der Stoffkreislauf im Wald beschrieben. Viele Tierarten (Würmer, Asseln), Pilze und Mikroorganismen werden vorgestellt, ohne die eine Wiederverwertung der toten, organischen Materialien ausbleiben würde. Was für Bäume totes Material geworden ist, dient diesen Lebewesen zur Nahrung. Ziel dieses biologischen Recyclings ist es, die Bäume mit Mineralien zu versorgen.

(Begleitkarte)

## **Tiere des Waldes**

*Einblicke in ihre Lebensweise*

Mediennr.: 46 41158  
Format: DVD, 15 Min farbig  
Prod.land/-jahr: Bundesrepublik Deutschland 2006  
FSK/USK: LEHR-Programm

Viele große Säugetiere - wie Wisent, Wolf und Braunbär - kommen in unseren heimischen Kulturwäldern schon lange nicht mehr vor. Und doch ist der Wald voller Leben. Heute sind die größten Tiere in unseren Wäldern Rothirsche und Wildschweine. Naturaufnahmen zeigen Rothirsche zur Brunftzeit, Wildschweine mit ihren Frischlingen und einen Rotfuchs mit seinen Jungen. Doch auch die kleineren Bewohner des Waldes sind für die Lebensgemeinschaft von großer Bedeutung. Die Roten Waldameisen zum Beispiel sind Jäger und Beute zugleich. Weitere Waldbewohner sind Igel, Waldmaus, Eichhörnchen und Uhu mit ihren vielfältigen Nahrungsbeziehungen.

Extras:

Kapitelanwahl mit Extras (Photos, Texte, Grafiken), Arbeitsblätter, Unterrichtsplaner, Internet-Links zum Thema

(Beiheft)

## **Tiere des Waldes**

*Einblicke in ihre Lebensweise*

Mediennr.: 55 50526  
 Format: Online-Medium, 15 Min farbig  
 Prod.land/-jahr: Bundesrepublik Deutschland 2006  
 FSK/USK: LEHR-Programm

Viele große Säugetiere - wie Wisent, Wolf und Braunbär - kommen in unseren heimischen Kulturwäldern schon lange nicht mehr vor. Und doch ist der Wald voller Leben. Heute sind die größten Tiere in unseren Wäldern Rothirsche und Wildschweine. Naturaufnahmen zeigen Rothirsche zur Brunftzeit, Wildschweine mit ihren Frischlingen und einen Rotfuchs mit seinen Jungen. Doch auch die kleineren Bewohner des Waldes sind für die Lebensgemeinschaft von großer Bedeutung. Die Roten Waldameisen zum Beispiel sind Jäger und Beute zugleich. Weitere Waldbewohner sind Igel, Waldmaus, Eichhörnchen und Uhu mit ihren vielfältigen Nahrungsbeziehungen.

Der Film ist in folgende sog. Schwerpunkte gegliedert, die einzeln abrufbar und jeweils um Problemstellungen und Materialien ergänzt sind:

1. Große Tiere des Waldes (2:26 min)
2. Jungenaufzucht im Wald (4:57 min)
3. Nahrungsbeziehungen im Wald (6:15 min)

## **Tiere und Pflanzen**

### **• Überleben nach dem Sturm**

Mediennr.: 49 80061  
 Format: Online-Video, 15 Min farbig  
 Prod.land/-jahr: Bundesrepublik Deutschland 2002

Weite Waldflächen werden von Orkan "Lothar" im Dezember 1999 völlig zerstört. Hauptsächlich die artenarmen Fichtenmonokulturen werden stark beschädigt, Mischwälder weniger. Neue Lebensräume entwickeln sich. Wo einst artenarme Fichtenwälder das Landschaftsbild bestimmten, befinden sich heute weite Felder von Fingerhut und Tollkirsche. Auch für Tiere entstehen reichstrukturierte Lebensräume.

Die meisten Wurfflächen werden sich selbst überlassen, denn man hofft, dass die Natur einen stabilen Mischwald hervorbringt. Und diese Hoffnung ist berechtigt. Denn im Schonbuch bei Thüringen, wo Anfang der 90er zwei Orkane große Waldflächen entwurzelt haben, wächst heute neuer Wald mit Holunder, Lärche, Vogelbeere, Esche, Eiche und Buche.

## **Unser Wald**

*Im Jahreslauf*

Mediennr.: 46 42292  
 Format: DVD, 27 Min farbig  
 Prod.land/-jahr: Bundesrepublik Deutschland 2008  
 FSK/USK: LEHR-Programm

Die Balz- und Brutzeit der Vögel beginnt im Frühjahr. Viele von ihnen sind Höhlenbrüter, doch nur Spechte können sich ihre Wohnungen selbst zimmern. Hohltaube, Sperlingskauz und Kleiber bevorzugen verlassene Spechthöhlen als Nistplatz.

Den weitaus größten Teil der Waldbevölkerung machen Insekten aus. Viele Tiere und Pflanzen des Waldes sind auf Totholz angewiesen - wie bspw. der Schwarzspecht. Der Dachs wird erst in der Dämmerung aktiv, um sich auf Nahrungssuche zu machen. Auch der Sperlingskauz jagt vorwiegend im Morgengrauen.

Im Spätsommer/Herbst, wenn die Früchte und Samen der Waldpflanzen reif werden, beginnt für den Siebenschläfer eine anstrengende Zeit. Er muss die Jungen versorgen und sich gleichzeitig eine ausreichende Fettschicht für den bevorstehenden Winter anfressen.

Wenn die Blätter verschiedene Rot-, Braun- und Gelbtöne annehmen und der Herbst langsam zu Ende geht, zwingt die Kälte des Winters die einen in den Winterschlaf, die anderen ruhen sich in ihren Höhlen aus und warten darauf, ihre Vorratskammern aufzusuchen.

Extras:

Kapitelwahl, Sprechertexte, Lösungsvorschläge, Mediendidaktik, Menüstruktur, Links, Materialien für Schüler (Bildmaterial, Farbfolien, Interaktive Materialien, Testaufgaben, Arbeitsblätter, ergänzendes Material, Glossar, Links)

## Unsere Bäume

Mediennr.: 46 40956  
 Format: DVD, 52 Min farbig  
 Prod.land/-jahr: Bundesrepublik Deutschland 2005

Was sind die wesentlichen Laub- und Nadelbäume unserer Breiten? Was gehört zu welchem Baum? Wie lebt der Baum? Auf all diese Fragen finden sich in einer Vielzahl von Modulfilmen mit kleinen realen Spielszenen und/oder Computeranimationen die Antworten.

Extras:

Grafiken und Arbeitsblätter  
 (Beiheft)

## Unsere Bäume

Mediennr.: 55 50322  
 Format: Online-Medium, 52 Min farbig  
 Prod.land/-jahr: Bundesrepublik Deutschland 2005

Was sind die wesentlichen Laub- und Nadelbäume unserer Breiten? Was gehört zu welchem Baum? Wie lebt der Baum?

Auf all diese Fragen finden sich in einer Vielzahl von Modulfilmen mit kleinen realen Spielszenen und/oder Computeranimationen die Antworten. Die Titel im einzelnen:

1. Die Bäume in Feld und Wald (5:34 min)
2. Laubbäume: Ahorn (2:05 min)
3. Laubbäume: Birke (2:51 min)
4. Laubbäume: Buche (2:13 min)
5. Laubbäume: Eiche (2:37 min)
6. Laubbäume: Kastanie (4:49 min)
7. Laubbäume: Linde (2:53 min)
8. Nadelbäume: Fichte (2:40 min)
9. Nadelbäume: Kiefer (2:34 min)
10. Nadelbäume: Lärche (2:17 min)
11. Nadelbäume: Tanne (5:11 min)

12. Wie lebt der Baum? Stofftransport (5:12 min)  
 13. Wie lebt der Baum? Fotosynthese (3:53 min)  
 14. Was gehört zu welchem Baum? Ein Bäume-Ratespiel über das Aussehen der Baumarten bzw. der Baumteile Stamm/Rinde, Blätter/Nadeln, Früchte/Samen (6:00 min)

### **Der Waldrand**

*Ein besonderer Lebensraum für viele Pflanzen und Tiere*

Mediennr.: 42 57962  
 Format: Video/VHS, 14 Min farbig  
 Prod.land/-jahr: Bundesrepublik Deutschland 2004

Unsere Wälder sind von einem besonderen Schutzgürtel umgeben, dem Waldrand. Als Übergangsbereich von der offenen Landschaft zum Waldesinneren bietet er einer erstaunlich großen Zahl von Pflanzen und Tieren Lebensraum. Naturaufnahmen und eine Trickdarstellung machen deutlich, dass die Pflanzen hier nach einem anderen Muster als im Waldesinneren wachsen. In den verschiedenen Bereichen sind die unterschiedlichsten Tiere zu beobachten; Insekten gehören ebenso dazu wie Vögel und Säugetiere. Realaufnahmen und eine weitere Trickdarstellung veranschaulichen, wie jede Art den Waldrand auf ihre eigene Weise nutzt. Pflanzen und Tiere leben am Waldrand in vielfältigen Beziehungen zueinander.

(Begleitkarte)

### **Wälder der Welt**

Mediennr.: 46 41112  
 Format: DVD  
 Prod.land/-jahr: Bundesrepublik Deutschland 2005

Wald & Forstwirtschaft in Niedersachsen (16 Min)

Wälder sind nicht nur Holzlieferanten. Sie haben einen entscheidenden Einfluss auf das Klima, wirken als Wasserspeicher, filtern Schadstoffe, produzieren Sauerstoff, schützen den Boden vor Erosion und dienen als Lebensraum.

Im August 1991 hat die Landesregierung Niedersachsen das Programm zur "Langfristigen ökologischen Wald-Entwicklung" - kurz LÖWE genannt - beschlossen mit dem Ziel, einen hohen ökologischen Grundsatz für alle Waldflächen in Niedersachsen zu garantieren.

Die tropischen Regenwälder (14 Min)

Die tropischen Regenwälder erstrecken sich entlang des Äquators, haben ganzjährig hohe Temperaturen, geringe jahreszeitliche Schwankungen sowie eine hohe Niederschlagsmenge und Luftfeuchtigkeit. Sie bedecken nur einen kleinen Teil der Erdoberfläche, beherbergen aber 80% aller Tier- und Pflanzenarten. Kein anderer Lebensraum weist einen vergleichbaren Artenreichtum auf. Die Regenwälder waren die Lebensgrundlage für viele Naturvölker, die dem Ökosystem nur soviel entnahmen, wie sie für ihr Leben brauchten. Doch Kahlschlag und Brandrodung haben die Regenwälder erheblich dezimiert und das Ökosystem zerstört.

Die Wälder des Nordens (20 Min)

Der boreale Nadelwald ist in der am nördlichsten gelegene Waldtyp der Erde. Er ist in Eurasien und Nordamerika beheimatet und wird in der Russischen Föderation als Taiga bezeichnet. Im Gegensatz zu den Mischwäldern ist er weniger artenreich, was an der extrem kurzen Vegetationsperiode und den nährstoffarmen Böden liegt. Mit fast einem Drittel Anteil nimmt er die größte Waldfläche der Erde ein, doch nur 30% lassen sich entsprechend nutzen.

## **Willi wills wissen**

### **• Wer vermöbelt den Wald?**

Mediennr.: 42 31703  
 Format: Video/VHS, 25 Min farbig  
 Prod.land/-jahr: Bundesrepublik Deutschland  
 Regie: Ralph Wege

Wie kommt der Tischler an sein Bau(m)-Material, um Tische, Stühle und andere Möbelstücke herzustellen? Willi geht der Frage nach. Der Förster erklärt ihm, welche Bäume gefällt werden. Willi markiert sie, so daß die Waldarbeiter wissen, an welchen Stämmen sie die Motorsäge ansetzen müssen. Wo das Gelände zu steil ist, werden die Baumstämme nicht mit einem der riesigen Holzrucker-Laster abtransportiert, sondern mit einem Hubschrauber. Pilot Michel erklärt, wo die Stämme eingehakt werden und Willi kann es oben am Berg selbst ausprobieren. Dann fährt er ins Sägewerk, wo die Stämme in Form gestutzt, die Rinde abgeschält, nach Größe und Qualität sortiert und schließlich in Bretter zerschnitten werden. Dann kann aus einem Baum-Stück ein Möbel-Stück werden.

(Begleitkarte)

## **Wunderwelt Natur**

### **• Wald**

Mediennr.: 42 01827  
 Format: Video/VHS, 32 Min farbig  
 Prod.land/-jahr: Bundesrepublik Deutschland 1995  
 Regie: Dietmar Keil  
 FSK/USK: Freigegeben ohne Altersbeschränkung

In der Serie "Wunderwelt Natur" sind Filme mit besonders ansprechenden Aufnahmen zusammengefaßt; Filme, die sich nicht nur für den Einsatz im Bildungsbereich eignen, sondern jeden an der Natur Interessierten beeindruckend werden. Mit ruhiger Kamera und schönen Gegenlichtaufnahmen zeichnet der Film ein beeindruckendes Bild vom Lebensraum Wald. Im Mittelpunkt steht aber nicht die Vermittlung biologischer Fakten, sondern der erlebnishafte Zugang, der zur Entstehung positiver Motivation beitragen kann. Der Kommentar läßt viel Zeit zum Beobachten, die Musik verstärkt den meditativen Charakter dieses Filmes.

(Begleitkarte)